

Vorstand:

Präsident	Franz Thür Kanzelweg 4, 4410 Liestal	061 921 03 33 / 079 964 07 61 franz.thuer@haeuselmann.ch
Vizepräsidentin	Andrea Venturiere Gempenweg 4, 4410 Liestal	061 971 50 59 / 076 679 75 39 ansave@eblcom.ch
Technischer Leiter	Marcel Renfer Aspgraben 1, 4402 Frenkendorf	061 901 13 13 / 079 218 57 88 mrenfer@eblcom.ch
Kassierin	Nicole Grimm Seltisbergerstrasse 48, 4410 Liestal	061 921 04 96 / 079 821 79 20 nicole_grimm@gmx.ch
Sekretärin	Rita Häfelfinger Heidenlochstrasse 44, 4410 Liestal	061 921 52 85 / 079 428 44 44 ritah1@bluewin.ch
Mitgliederadmin.	Nadja Büchi Frenkenstrasse 24, 4410 Liestal	061 536 35 06 / 079 514 35 34 nadja-buechi@gmx.ch
Jugend:	Sarah Regenass Underdorf 17, 4424 Arboldswil	079 657 67 39 sarah.regenass@gmx.ch
	Fabienne Häfelfinger Hintergasse 4, 4416 Bubendorf	079 484 00 34 fabienneh92@bluewin.ch

Information:

Redaktion und Layout	Enrico Galli Kanonengasse 9, 4410 Liestal	079 422 50 30 enrico.galli@bluewin.ch
Tuba	Jürgen Gück	j.gueck@bluewin.ch
Korrektor Tuba	Jasmin Schütz Furlenstrasse 97, 4415 Lausen	079 557 46 95 jasminschuetz@gmx.ch
Inserate	Stefanie Lerch Langenbaumweg 11, 4434 Hölstein	079 586 81 41 stefanie-lerch@bluewin.ch
Druck und Spedition	Grauwiller Partner AG Rheinstrasse 84, 4410 Liestal	061 902 08 80 info@grauwiller-ag.ch
Webmaster	Jasmin Körner Gstaltnstrasse 15 4416 Bubendorf	079 596 04 73 jasmin@koerner.ch
Medienverantw.	Rebecca Pierer Farnsburgerstrasse 35 4466 Ormalingen	079 365 05 61 rebecca.pierer@bluewin.ch
Socialmediaverantw.	Jasmin Körner Gstaltnstrasse 15 4416 Bubendorf	079 596 04 73 jasmin@koerner.ch
Vereinskonti:	Hauptkasse	Basellandschaftliche Kantonalbank IBAN CH80 0076 9016 1104 8822 2
	Jugend	Basellandschaftliche Kantonalbank IBAN CH80 0076 9040 9473 4200 5

Inhalt

Einladung Vereinsversammlung 2021	3
Protokoll VV 2020.....	5
Jahresbericht 2020 des Präsidenten.....	10
Bericht JUKO 2020.....	13
Donatorenbericht	14
Bericht Trampolinriege.....	15
Turnerreise Aktivriege.....	18
Turnerreise Nationalturner.....	19
Turnerreise Polysportriege.....	21
Interview mit einem Vereinsmitglied.....	22
Nachruf Rene Burkhalter.....	23
Gratulationen 2021 Jan - Apr.....	24

Termine Turnerbanner 2021

TB 2/21	Redaktionsschluss 15.04.21 /	TB 2/21	Erscheinung 15.05.21
TB 3/21	Redaktionsschluss 15.09.21 /	TB 3/21	Erscheinung 15.10.21

Der TVL dankt allen Inserenten für Ihre Unterstützung und bittet die Leserinnen und Leser des Turnerbanners unsere „Sponsoren“ zu berücksichtigen.

Achtung

Die Vereinsversammlung findet im Saal der katholischen Kirche (vis-à-vis Basellandschaftliche Kantonalbank, Rheinstrasse) statt. Auch ist sie bereits coronabedingt auf den 7. Mai 2021 verschoben worden

EINLADUNG ZUR 162. VEREINSVERSAMMLUNG DES TURNVEREINS LIESTAL

Geschätzte Ehren-, Frei- und Passivmitglieder, Aktive und Mittturner sowie sämtliche Delegationen und Gönner.

Wir freuen uns, Euch alle zu unserer ordentlichen Vereinsversammlung am

Freitag, 7. Mai 2021 im Saal der katholischen Kirche Bruder Klaus einzuladen.

Der Besuch der Versammlung ist für alle Aktiven obligatorisch.

APERÖ 19.00 Uhr im **Saal der katholische Kirche**
19.30 Uhr Ehrungen Jubilare und Turner/Innen

- 20.00 Uhr**
- 1. Begrüssung und Appell
 - 2. Protokoll der 161. Vereinsversammlung
 - 3. Mutationen
 - 4. Berichte des Präsidiums/technischen Leitung
 - 5. Rechnungswesen Vereinsjahr
 - 5.1. Jahresrechnung 2020
 - 5.2. Bericht der Kontrollstelle
 - 5.3. Déchargbe-Erteilung
 - 5.4. Budget 2021 / Festsetzung der Jahresbeiträge 2021
 - 6. Wahlen
 - 7. Tätigkeitsprogramm Vereinsjahr 2021
 - 8. Ehrungen
 - 9. Anträge der Mitglieder
 - 10. Engeli – Lounge mit Überraschungsgast
 - 11. Varia

Anträge sind bis spätestens 31. März 2021 an den Vorstand zu richten.

Spaghetti-Plausch (jedoch abhängig von der Corona-Situation)

Im Anschluss an die Sitzung offeriert der Vorstand allen Teilnehmern einen Spaghetti-Plausch und die Gelegenheit, gemütlich zusammen zu sitzen und den Abend ausklingen zu lassen.

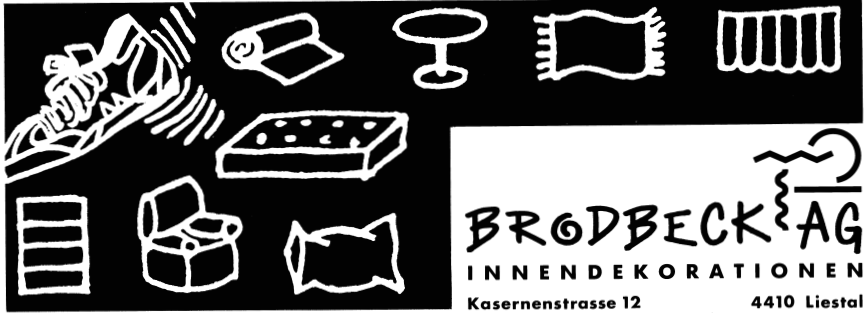
Vorstand



*Syt 60 Joor
e guete Name*

PARTYSERVICE · CATERING

Pratteln Kaiseraugst Liestal Muttenz Basel
061 811 42 84



Offsetdruck
Grauwiller
Partner AG

Rheinstrasse 84
CH-4410 Liestal
Tel. 061 902 08 80
Fax 061 902 08 81
info@grauwiller-ag.ch

Die richtige Adresse
für Ihre Drucksachen

- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Termintreue und Spitzenqualität



TURNVEREIN LIESTAL

P R O T O K O L L

DER 161. VEREINSVERSAMMLUNG VOM 14. 2. 2020 IM MARTINSHOF LIESTAL

Anwesend:	Ehrenmitglieder	20
	Freimitglieder	0
	Aktivmitglieder	91
	Passivmitglieder	9

	Total mit Stimmrecht	120
	Gäste und Delegationen	5

	Gesamttotal	125

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Protokoll der 160. Vereinsversammlung
3. Mutationen
4. Bericht des Präsidiums / der technischen Leitung
5. Rechnungswesen Vereinsjahr
- 5.1 Jahresrechnung 2019
- 5.2 Bericht der Kontrollstelle
- 5.3 Décharge-Erteilung
- 5.4 Budget 2020 / Festsetzung des Jahresbeitrages 2020
6. Tätigkeitsprogramm Vereinsjahr 2020
7. Ehrungen
8. Anträge der Mitglieder
9. „Engeli-Lounge“ mit Überraschungsgast
10. Varia

Vorgängig der Versammlung, während dem Apéro, werden die Sportler-Ehrungen durchgeführt.

Ehrungen der Turner/Innen und Dank an alle Hauptleiter

Marcel Renfer (Techn.Leiter) ehrt die Turner und Turnerinnen mit musikalisch begleiteten Einlagen und gratuliert allen zu ihren erfolgreichen Resultaten im Jahr 2019.

Indiaca ü60/Mixed B, Mixed Riege, Nationalturner/Aerogymfit, Rhönrad, Trampolin, Turnriege/TeA, Gymriege Aktive, Gymriege Jugend, Getu Jugend

Ein herzliches Dankeschön geht an die Hauptleiter sämtlicher Riegen. Für ihre wertvolle und geschätzte Arbeit wird ihnen ein kleines Präsent überreicht.

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident F. Thür eröffnet im Namen des Vorstandes die 161. ordentliche Vereinsversammlung um 20.00 Uhr. Er heisst alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Gäste und Delegationen herzlich willkommen.

Ein besonderer Gruss gilt den anwesenden Vertretern des:

ATV	Silvia Steiner, Roland Heinzelmann
IGOL	Daniel Fischer
Stadt Liestal	Dani Muri
Präsident TV Oppenheim	Thies Lerch, Martina Schönmehl

F. Thür dankt Max Schweizer für den Druck der VV Unterlagen.

Die Einladung zur diesjährigen Vereinsversammlung wurde allen Mitgliedern fristgerecht zugestellt und die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Anwesende Ehrenmitglieder:

Hanspeter Ruch, Esther Ruch, Yvonne Martin, Doris Kaiser, Brigitta Dettwiler, Nicole Grimm, Vreni Rebmann, Susi Rebmann, Roberto Grimm, Max Schweizer, Franz Thür sen., Bea Gränicher, Erhard Hess, Ruedi Schütz, Carl Cadosch, Hans Zimmermann, Erika Zimmermann, Daniel Fischer, Martha Meyer, Hansruedi Schaefroth

Entschuldigt haben sich folgende Ehrenmitglieder:

Fredy Guillod, Marcel Schwob, Rolf Buser, Urs Grossmann, Jocelyne Hänggi, Claudia Ballmer, Dieter Schweizer, Heini Rebmann

Ferner haben sich weitere Vereinsmitglieder entschuldigt.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

2. Protokoll der 160. Vereinsversammlung

Das Protokoll der 160. ordentlichen Vereinsversammlung vom 22. Feb. 2019 wurde im Turnerbanner 4/19 publiziert.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig angenommen und der Verfasserin Rita Häfelfinger mit Applaus verdankt.

3. Mutationen

Nadja Büchi gibt den folgenden Mitgliederbestand (per 31. 12. 2019) bekannt:

	31. 12. 2018	31. 12. 2019
Ehrenmitglieder	46	46
Freimitglieder	43	41
Aktivmitglieder	233	228
Passivmitglieder	167	169
Total	489	484

Die Jugendabteilung hat ein Total von 135 Mitgliedern

Gesamttotal Stammverein plus Jugend: 619 Mitglieder

Folgende 6 Neumitglieder mit Jahrgang 2003 können als Aktive in den TVL aufgenommen werden.

GETU Jugend: Elena Häusler, Alissa Hofer, Lea Hofstetter

Gymnastik: Samira Walliser

Polysport: Alexander Schläpfer

Rhönrad: Natalie Wichteremann

Folgende 20 erwachsene Neumitglieder werden in den TV Liestal aufgenommen.

Aerogymfit: Sarah Dietrich, Annika Gisin, Sarah Senn

Gymnastik: Katrin Fonsegrive-Engeler, Valeria Mazzucchelli, Aline Rodrigues

Leiter Knaben 2: Stefan Recher, Emanuel Sutter

Männerriege FR: Hansruedi Dürrenberger, Walter Sutter, Roland Truttmann

Polysport: Sarah Brunner, Daniel Peter, Eva Studinger, Patricia Thommen

Rhönrad: Ariane Ahmeti
Seniorinnen: Erika Nuber
Trampolin: Lewis Di Gallo, Vanessa Hortlacher
Turnriege: Marco Menna

Die total 26 neuen Aktiv / Passivmitglieder werden herzlich willkommen geheissen.

Totenehrung 2020

Die Versammlung gedenkt mit einer Schweigeminute der verstorbenen Turnkameraden

Verstorben am 6. Dezember 2018	Hansjörg Hofmann	Passivmitglied
Verstorben am 29. Oktober 2019	Willy Baumgartner	Freimitglied
Verstorben am 9. Dezember 2019	Werner Duttweiler	ehem. Leichtathlet

Franz Thür dankt an dieser Stelle Nadja Büchi für die grosse Arbeit im Mutationswesen.

4. Bericht des Präsidiums

Im Turnerbanner 4/2019 wurde der Bericht des Präsidenten vom Vereinsjahr 2019 publiziert. Die Vizepräsidentin Andrea Venturiere dankt dem Präsident Franz Thür für sein grosses einbringendes Engagement und allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Mit grossem Applaus wird der Bericht genehmigt und verdankt.

5. Rechnungswesen

5.1. Jahresrechnung 2019

Nicole Grimm erläutert die Jahresrechnung 2019, welche mit einem Minus von Fr. 23'285.69 abschloss.

Das Gesamtvermögen des TVL beläuft sich auf rund Fr. 132'832.24

Das zinsbringende Kapital des Legatefonds beläuft sich per 31.12.2019 auf Fr. 35'801.91

Nicole Grimm dankt allen Kassenverantwortlichen für ihre tadellose Arbeit. Diesem Dank schliesst sich der Vorstand ebenfalls an.

5.2. Bericht der Kontrollstelle / 5.3 Décharge-Erteilung

Marc Vernier verliest den Revisorenbericht. Die Buchführungen wurden in Ordnung befunden. Die Revisoren beantragen, dem Vorstand Décharge zu erteilen und die Rechnung zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig mit Applaus.

5.4. Vorstellung Budget und Festsetzung des Jahresbeitrages 2020

Nicole Grimm erläutert das Budget 2020, welches ein Minus von Fr. 10'826.00 aufweist.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Ebenfalls erläutert sie die Jahresbeiträge 2020. Es werden folgende Jahresbeiträge beantragt:

Aktivmitglieder	Fr. 150.-
Aktivmitglieder in Ausbildung	Fr. 120.-
Passivmitglieder	Fr. 30.-
Freimitglieder	Fr. 10.-
Turnende Ehrenmitglieder	Fr. 20.-

Jugendriege allgemein	
1. Kind	Fr. 60.-
2. Kind	Fr. 50.-
3. Kind	Fr. 40.-
Rhönrad ü 16 / u 16 Trampolin	Fr. 350.- / Fr. 300.-
1. Kind	Fr. 200.-
2. Kind	Fr. 150.-
3. Kind	Fr. 100.-
NKL ü16 / u16	Fr. 80.- / Fr. 30.-
Jugend Spezialriegen (Getu Girls, Unihockey, Gymnastikriege)	
1. Kind	Fr. 120.-
2. Kind	Fr. 100.-
3. Kind	Fr. 80.-

Die Jahresbeiträge werden in dieser Form gutgeheissen.

Nicole Grimm bedankt sich bei den Anwesenden.

6. Tätigkeitsprogramm Vereinsjahr 2020

Marcel Renfer erläutert spezielle Highlights im abgedruckten Tätigkeitsprogramm.
(siehe Sitzungsunterlagen)

7. Ehrungen Jubilare

Die Namen der folgenden Jubiläums-Mitglieder verliest Nadja Büchi. „Herzliche Gratulation“

30 Jahre TVL-Mitgliedschaft

Marliese Zimmermann, Anton Wyss, Hanspeter Schaffner, Beat Künzli, Werner Ricklin, Peter Leoni

40 Jahre TVL-Mitgliedschaft

Ruth Schweizer, Arnold Ergezinger

50 Jahre TVL-Mitgliedschaft

Ruth Strübin-Neuenschwander, Lisbeth Gasser-Schurtenberger, Käthi Nappey,
Elisabeth Steiner-Thommen, Urs Leisi,

55 Jahre TVL-Mitgliedschaft

Yvonne Frey-Langlotz, Erika Zimmermann-Wagner, Peter Weisskopf, Andreas Nappey, Peter Furrer,
Franz Thür sen., Franz Schmidlin, Ernst Scherzinger, Ernst Recher, Martin Manzoni-Wiesenhofer
Rudolf Maag, Rolf Heitz, Carl Cadosch

60 Jahre TVL-Mitgliedschaft

Kurt Rebmann, Paul Langlotz, René Langlotz,

70 Jahre TVL-Mitgliedschaft

Selma Gürtler-Meier

Allen Jubilaren werden „Anisbrötli TVL Logo“ überreicht. Der treuen Bäckerin Vreni Rebmann ein herzliches Dankeschön für ihr geschätztes Engagement.

Ehrung und Dank an die abtretenden Funktionäre

Alex Bierer	Leiter Turnriege
Andy Ballmer	Webmaster
Emil Strübin	Veteranen Vertreter
Pascal Bergamin	Stadtlauf OK Chef
Beat Carnot	Fähnrich

Ehrung und Dank an das OK Stadtfest 2019

Jasmin Schütz, Patrick Grieder, Damian Gräub, Stephanie Lerch, Fabienne Schweizer, Sarah Regenass

Allen abtretenden und OK Funktionären wird ebenfalls ein Präsent überreicht.

8. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. „Engeli (Martinhof) Lounge“

Nach einer kurzen Pause wird der Unihockey-Crack Patrick Mendelin, 9-facher Schweizermeister mit dem SV Wiler-Ersigen, Nationalspieler mit bereits drei Bronzemedailien an WMs, Spieler, Sportchef und Nachwuchstrainer bei Unihockey Regio Basel und schliesslich Gewinner des Baselbieter Sportpreis 2019, als Überraschungsgast zur diesjährigen Engeli-Lounge herzlich willkommen geheissen. Mit einem interessanten Interview mit F. Thür erzählt er von seiner bisherigen Karriere aber auch über weitere Zukunftspläne und Ziele.

Schliesslich beantwortet er einige Fragen von diversen Interessenten der Versammelten, die doch mehrfach mit grossem Interesse aus der Unihockey-Riege gestellt werden.

Für seinen Besuch und das spannende Interview bedankt sich Präsident F. Thür im Namen des TV Liestal, wünscht ihm alles Gute und weiterhin viel Freude und Erfolg.

Mit einem Präsent und grossem Applaus wird er von der Versammlung verabschiedet.

10. Varia

Vom gespendeten Betrag des Tellereinzugs von Fr. 976.75 gehen dieses Jahr je ein Drittel zu Gunsten der Jugend TV / Jugend Trampolin / Jugend Rhönrad. Ein herzliches DANKESCHÖN geht an alle Spender.

Roland Heinzlmann ATV Liestal begrüsst die Versammelten und dankt für die alljährliche Einladung. Er informiert die Anwesenden über einen geplanten „Fit-Motion-Event“ der am 7. Juni 2020 mit SATUS Schweiz in der Sportanlage Kaserne Liestal durchgeführt wird, ebenfalls weist er auf die aufgelegten „Flyer“ zum Event hin.

Der anwesende Präsident Thies Lerch aus Oppenheim überbringt die besten Grüsse an die Versammlung und bedankt sich für die alljährliche Einladung zur Vereinsversammlung.

Daniel Fischer OK Stadtlauf Liestal begrüsst und informiert die Anwesenden mit einem kurzen betr. Stadtlauf am 26. August 20. Ebenfalls spricht er die alljährlich notwendigen Helfereinsätze an und bedankt sich jetzt schon für zahlreiche Helfer und Helferinnen.

F. Thür weist betr. Donatoren-Club „100plus Gnuss“ auf einen geplanten Anlass im Herbst 20 hin, und selbstverständlich sind Interessenten für Neuanmeldungen jederzeit herzlich willkommen im Club!

Für den Turnerabend am 14. Nov. 2020 wird schon jetzt an Helfer und Helferinnen appelliert.

Zum Schluss bittet F. Thür die Versammlung mit dem Hinweis zur Unterschriftensammlung für den Bau der neuen Stadthalle. Zu beachten: Für Jedermann/Frau besteht die Möglichkeit sich einzutragen.

F. Thür dankt allen Anwesenden für den reibungslosen Ablauf der Sitzung. Die nächstjährige VV findet am 5. März 2021 statt.

Die Vereinsversammlung schliesst mit dem Turnerlied um 21.45 Uhr.

Für das Protokoll
Rita Häfelfinger

Liebe Vereinsmitglieder

Einen Jahresbericht über ein Turnjahr zu schreiben, das eigentlich gar nicht stattgefunden hat, ist wahrscheinlich eine brotlose Kunst.

Wie hat uns doch der Corona-Virus das Leben durcheinander gewirbelt. Bis dato hat fast jeder von uns in einer Vollkaskoversicherungs-Blase gelebt. Fast alles war fast jederzeit möglich. Wir planten, organisierten und genossen den Moment. Die Selbstverständlichkeit war unser ständiger Begleiter. Es war selbstverständlich, dass wir am Montag in die Turnhalle durften. Es war selbstverständlich, dass der Leiter eine tolle Turnstunde vorbereitet hatte. Es war selbstverständlich, dass wir alle Turngeräte bedenkenlos benutzen durften. Es war selbstverständlich, dass wir beim Spielen auch mal hart zur Sache gingen. Es war selbstverständlich nach dem Duschen zusammen in einem Restaurant dicht gedrängt um einen Tisch zu sitzen und zu diskutieren oder auch debattieren.

Doch dann kam Bundesrat Alain Berset und befahl: „Bleiben Sie zu Hause“. Turnhallen wurden geschlossen und „home office“ wurde angeordnet. Kurz, die Bewegungsfreiheit wurde zum ersten Mal in meinem Leben stark eingeschränkt. Am Anfang hielt ich das Ganze noch für einen Witz. Etwas, was man nur von China her kennt. Doch als dann die Eishockey-WM abgesagt, der Ski-Weltcup abgebrochen und fast alle Nachbarländer unter Quarantäne gestellt wurden, ahnte mir Böses für die Turnfestsaison 2020. So war es nur logisch, dass auch alle unsere geliebten Turnfeste nach und nach gestrichen wurden. Die Gefahr von „Super spreader“-Anlässen war einfach zu gross. Auch wäre es für viele Turner*innen schlicht zu gefährlich gewesen, so ohne Training einfach wettkampfmässig anzutreten.

Doch hat dieses Covid 19-Jahr auch etwas Positives?

Als eingefleischter und begeisterter Turner ist meine erste spontane Antwort natürlich ein „Nein“. Doch wenn ich mal zwei Schritte zurückgehe und das Ganze ein bisschen aus der Distanz betrachte, sehe auch ich ein paar positive Aspekte.

Erstens wurde uns vielleicht zum ersten Mal bewusst, was Freiheit bedeutet. Was es heisst, in einem Land zu wohnen, in dem die Sicherheit und die Infrastruktur auf einem solch hohen Level sind, dass uns fast keine Grenzen gesetzt sind.

Zweitens wurde uns vor Augen geführt, dass, wenn alles verboten ist, die kleinen Freiheiten noch viel schöner glänzen. Uns wurde gezeigt, dass Überfluss blind macht. Nur so kann ich mir erklären, warum ich plötzlich von überall her Fotos zugesandt bekam mit Landschaften aus der näheren Umgebung mit Superlativen wie

super schön, wow, einfach einzigartig, etc. Nur, diese Landschaft gab es auch schon vor Corona, wir haben sie vielleicht einfach nicht wahrgenommen oder uns war Rom, Paris oder London einfach wichtiger.

Drittens wurde Jedem klar gezeigt, dass in einer globalisierten Welt der Individualismus teilweise behördlich eingeschränkt werden muss. Es geht nicht an, dass ich mich auf Kosten der Anderen vergnüge und rücksichtslos nur meine Ideen verfolge. Nein, jeder hat eine gesellschaftliche Verantwortung. So trage ich zum Beispiel nicht eine Maske, um mich zu schützen, sondern vor allem auch um die Anderen vor mir zu schützen. So versuche ich gesund zu bleiben, um nicht das Gesundheitssystem noch zusätzlich zu belasten.

Viertens, und das ist vielleicht der interessanteste Punkt, wir haben wieder bemerkt, dass wir soziale Wesen sind. Für die Meisten von uns sind Begegnungen, gemeinsame Erlebnisse und interessante Diskussionen die Würze im Leben. Das sind die Momente, die Einem in Erinnerung bleiben, das sind Ereignisse, von denen man auch Jahre später noch gerne erzählt.

Wenn ich nämlich zurückblicke und mich frage, was hat mir in diesem „vervirten“ 2020 am Meisten gefehlt, dann denke ich nicht an Auslandsreisen, ans Shoppen oder an nicht stattgefundenen Kinofilme, sondern an abgesagte Turnfeste, Turnerabend, Stadtlauf und an nicht stattgefundenen Trainings, Bänklifussball-Kämpfe und anschließende lustige Runden im Restaurant Bären, Farnsburg, Krone etc.

Danke Covid 19, dass du uns das vor Augen geführt hast.

In diesem Sinne wünsche ich mir, dass wir das auch nach Corona noch wissen. Mit Blick nach vorne und viel Leidenschaft und Enthusiasmus für die gemeinsamen Ziele.

In keinem Jahresbericht darf ein ganz grosses Dankeschön an unsere engagierten Leiter*innen fehlen. Nur dank euch gibt es den tollen TV Liestal. Auch während dem Lockdown habt ihr wieder mit Kreativität (virtuelle Turnstunden, alternative Programme), Einsatz und Verständnis (teilweise blieben die Turner*innen aus Covid-Gründen zu Hause) uns zur Bewegung motiviert. Danke!

Auch mit unserem Donatorenclub „100 plus Gnuss“ konnten wir coronabedingt keinen Anlass durchführen. Aber auch da haben wir uns was einfallen lassen und haben die Donatoren mit einem Degustationsset von feiner Schokolade versorgt,

Jahresbericht 2020 des Vereinspräsidenten

sodass Jede und Jeder individuell, so quasi virtuell, seinen Gnuss testen konnte.

Wenn schon nicht turnerisch konnten wir wenigstens politisch einen kleinen Erfolg verbuchen. Trotz Corona haben wir über 1000 Unterschriften gesammelt und am 11. Juni 2020 der Regierung im Rathaus abgegeben. Nun hat sie Zeit, einen Vorschlag auszuarbeiten und dem Einwohnerrat und dem Volk zur Abstimmung vorzulegen. Wenn es nach Plan läuft, sollten wir ab 2026 (politische Mühlen mahlen langsam) eine der Stadt Liestal würdige Stadthalle haben.

Und was steht 2021 auf dem Programm?

Wenn Alles normal läuft, sollte das Kantonale Turnfest im Laufental stattfinden. Eine Novität ist, dass es ein Programm für alle bewegungsfreudigen Turner*innen hat. So können, dank drei Wanderungen unterschiedlicher Länge, alle dieses Mal Turnfestluft schnuppern und geniessen. Motiviert euch gegenseitig und kommt nach Zwingen, sodass wir uns dort treffen können. Hoffen wir, dass Corona dies zulässt.

Ende August findet dann wieder der Stadtlauf von Liestal statt. Das OK rund um Dani Fischer ist schon wieder in den Startlöchern und will auch Erfahrungen aus dem Covid-Jahr miteinfließen lassen. Hoffen wir auch da, dass Corona dies zulässt. Im November soll dann unser langersehnter Turnerabend stattfinden. Auch da wartet das OK rund um Anja Schaffner endlich loslegen zu dürfen, um der Turnerfamilie wieder einen erinnerungswerten Abend zu schenken. Vorausgesetzt auch hier Corona lässt dies zu.

Ihr seht, in 2021 müssen wir lernen, mit dem Virus zu leben. Ansonsten geht das ewige JoJo-Spiel weiter...

Abschliessend wünsche ich euch wieder viel Spass mit dem Turnverein Liestal. Möge uns der Virus keinen Strich mehr durch die Rechnung machen. Motiviert euch gegenseitig und generationenübergreifend zu neuen Aktivitäten (zum Beispiel die Wanderung am Kantonalen Turnfest). Motiviert auch die Turner*innen, die coronabedingt eine Pause eingelegt haben, wieder in die Turnstunde zu kommen. Der Turnverein Liestal lebt nur mit/dank euch. So wünsche ich euch fürs 2021 viel Erfolg und tausende von farbigen Fotos (nächstes Jahr auch wieder von Turnanlässen)!

Euer Präsident
Franz Thuer



Das Jahr 2020 war auch für die Jugendriege kein normales Jahr. Anlässe, Turnfeste, Turnerabend und Wettkämpfe wurden abgesagt! Dies hinderte die Jugendriege jedoch nicht, wöchentliche Trainings durchzuführen. Die Leiter engagierten sich sehr trotz der speziellen Lage und den strengen Vorgaben die Trainings kreativ umzusetzen. Das Hauptziel der Leiter war es, die Kinder in den Trainings mit viel Spiel und Spass sportlich zu animieren. Die Kinder kamen trotz Corona fleissig ins Training und waren mit grossem Elan dabei. Die Leiter der Jugendriege danken den motivierten und begeisterten Kindern für die tolle Zeit. Wir freuen uns auf das neue Jahr, die kommenden Wettkämpfe und Trainings und hoffen auf weitere erlebnisreiche Stunden mit euch!

Fabienne Häfelfinger

**Wie wichtig
ist künftig die
Lage beim
Hauskauf?**

Immens wichtig.
Vor allem Ihre
finanzielle.



blkb.ch

Was morgen zählt

Sie nehmen Strom ab der Steckdose - wir bringen ihn dorthin.

- Stark- und Schwachstromanlagen
- EDV-Netzwerke
- Telefonanlagen
- Glasfaserinstallationen



GYSIN DEBRUNNER

Elektrotechnische Unternehmung

LIESTAL

Gysin-Debrunner AG
Nelkenstr. 12, 4410 Liestal
Telefon 061 927 91 00

www.gysin-debrunner.ch

Donatorenclub „100 plus Gnuss“

Dieses Jahr überraschten wir coronabedingt unsere 46 Donator*innen statt mit einem Gnuss-Ausflug, mit einem Gnuss-Päckli. Bei Chocolatier Dani Krois am Zeughausplatz haben wir drei verschiedene, ganz spezielle Schokoladen gekauft. Die erste Kreation war aus Heumilch und sehr cremig. Die Nächste basierte auf einer sehr seltenen Kakao-Bohne (Chua) aus Vene-

zuela. Der dritte Leckerbissen beinhaltet Kakaobohnen aus Madagaskar. Die Idee war nun, dass unsere geschätzten Donatorinnen und Donatoren sich die Zeit nehmen, diese aussergewöhnliche Schokolade zu probieren und sich vom Geschmackserlebnis überwältigen zu lassen. Nach dem Motto: Geniesse den Moment!



Die erhaltenen Rückmeldungen zeigen uns, dass Schokolade nicht einfach Schokolade ist und unsere Donatoren und Donatorinnen schon fast Experten im „Gnuss“ sind.

Falls auch du Donator*in werden möchtest oder jemanden kennst, der Interesse

hat, dann melde dich einfach bei Franz Thür (franz.thuer@haeuselmann.ch), denn wir haben unser Ziel von 100 „Gnuss“-Fanatiker*innen noch nicht erreicht. Vielen Dank!

Franz Thür

Am 17. Oktober 2020 fand in Grenchen im Tissot Velodrome der 6. Team-Cup im Trampolinturnen statt. Der Wettkampf wurde unter strikter Einhaltung des Schutzkonzeptes mit Maskenpflicht durchgeführt. Nach der abgesagten Wettkampfsaison 2020 aufgrund der Covid-19 Pandemie, war es der erste Wettkampf in diesem Jahr. Leider mussten alle Qualifikationwettkämpfe inklusive Schweizermeisterschaft, welche zwischen März und Juni stattgefunden hätten, abgesagt werden. Die Pandemie schränkte neben der Saison auch unser Training ein. So mussten wir von März bis Mitte Juni unser Training auf Eis legen. Unter Einhaltung des Schutzkonzeptes können wir seit Juni wieder fleissig trainieren und uns intensiv auf die Wettkämpfe vorbereiten.

Der TV Liestal ist am Team-Cup mit je 7 Turnerinnen und einem Turner im Tissot Velodrome in Grenchen angereist. Die Wettkämpfe fanden sowohl am Vormittag und Nachmittag in der Division 2 und Division 3 statt. Am Vormittag fand der Wettkampf der Division 3 mit der Mannschaft bestehend aus Valentina Schaub, Jana Werle, Maila Azzarito und Mattia Caccivio statt. Für die Turnerinnen und Turner war dies der erste Wettkampf an dem sie teilgenommen haben. Sie konnten somit am Team-Cup ihre ersten und auch wichtige Wettkampferfahrungen sammeln. Mit 191,700 Punkten konnten sie den 13. Rang in der Division 3 erreichen.



In der Division 2 startete am frühen Nachmittag die Mannschaft bestehend aus Alisha Dalcher, Melanie Wüthrich, und Sheryl Kuster. Aufgrund einer Verletzung war Jael Bohren am Team-Cup entschuldigt.



Elektroinstallationen
und Ladengeschäft



Rebgasse 5 info@elektrobuergin.ch
Tel. 061 926 80 00 www.elektrobuergin.ch



Restaurant Bären
Fam. Wyss-Matyas
Zeughausplatz 30
4410 Liestal
Tel. 061 921 04 97

- Gutbürgerliche Küche
- Saisongerichte
- Bauernspezialitäten
- Auserlesene Weine
- Täglich geöffnet



Maag Metzgerei AG

Kanonengasse 25, 4410 Liestal,
Tel. 061 921 25 52

Immer frische Qualität
Fleisch - Wurst - Traiteurartikel

*Ihr Partner für
Swisscom TV*


**SCHÜTZEN
STUBE**

RESTAURANT CATERING
STEDTLI BAR BON APPÉTIT

www.schuetzenstube.com

mobilcom
liestal

Rosenstrasse 22
4410 Liestal
Tel. 061 921 17 65
www.mobilcomliestal.ch

**DREAM
GALLERY**

Macht Träume wahr ...

swatch+

SWAROVSKI

VICTORINOX

Thomas Sabo

MONDAINE®

und viele
weitere ...

Neu: Küffi-Gasse (alter Manor) 4410 Liestal
www.dreamgallery.ch / Telefon: 061 921 25 90

Trampolinturner am 6. Team-Cup in Grenchen

Mit 226,760 Punkten konnten die drei Turnerinnen ohne Streichnote sich auf dem 5. Platz für das Finale qualifizieren. Im Finale konnten sich die Turnerinnen nochmal beweisen und belegten mit guten Resultaten den 4. Rang. Am Team-Cup konnten sich die Turnerinnen und Turnern auch die erste von zwei notwendigen Qualifikationen erturnen. Die zwei Qualifikationen ermöglichen die Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2021. Erfreulicher Weise konnte sich die Turnerinnen der Division 2 die erste Qualifikation erturnen. Die fehlenden Qualifikationen können nun an den Wettkämpfen im 2021 erreicht werden.

Mit den Ergebnissen des Team-Cups sind wir sehr zufrieden und ziehen eine positive Bilanz. Wir wissen durch den Wettkampf auch, woran noch gearbeitet werden muss. Die Turnerinnen und Turnern der Trampolinriege können sich nun auf die Vereinsmeisterschaft, welche am 3. Dezember 2020 stattfindet, vorbereiten.

Die gesamte Rangliste vom Team-Cup findet ihr unter sporttech.io

Bericht: Alisia Fava

Fotos: Alisia Fava & Vanessa Horlacher



Die Action Reise 2020 der Aktivriege

Unser Abenteuer-Wochenende begann in Liestal am Bahnhof. Wir nahmen den Zug in Richtung Bern. Die Fahrt war sehr unterhaltsam und widerspiegelte ein wenig unser bevorstehendes Wochenende. Die ganze Fahrt war lautes Gelächter und gute Laune. Nur kurz wurde die Stimmung gedämpft, weil einer unserer Abteihnachbarn nicht einsehen wollte, dass die Maskenpflicht und Bier trinken nicht kompatibel ist. Aber auch das konnte nach kurzer Zeit geklärt werden.

Roman Wetter der Organisator unseres Wochenendes führte uns nach Interlaken zur Firma Outdoor-Interlaken. Dort wurden wir mit viel Material ausgerüstet: Helm, Neoprenanzug, Wasserschuh und Klettergurt. Dass alles brauchten wir für das bevorstehende Canyoning und natürlich zwei Guides die sich mit den Flüssen in der Region bestens auskannten. Mit einem Kleinbus fuhren wir in Richtung Grimselpass. Auf einer Wiese hielt der Bus an, wo wir uns umzogen. Nach weiteren 5 min Fahrzeit waren wir am Ziel.

Vor uns ging es 50 Meter in die Tiefe, dort abzuseilen war der Einstieg in unsere Canyoning Route. Dann standen wir da, in einer tiefen Schlucht im Bachbett und es gab kein Zurück mehr. Nach einem kurzen Marsch und ein paar Rutschen über glitschige Steine kamen wir zum ersten Sprung von ca. 4 Metern in das Schaumbad eines Wasserfalls. Als hätte der Einstieg nicht schon genug Überwindung gekostet. Die Instruktion von unserem Guide: „Ihr müsst unbedingt auf dem Rücken landen, das Wasserbecken ist nicht sehr tief, sonst Brecht ihr euch die Füße“ sehr motivierende Worte. Nach zahlreichen Sprüngen, Rutschen und Abseilen kamen wir 1.5h später alle heil unten an. Es hat für den einen oder anderen sicher viel Überwindung und Mut gebraucht, aber am Schluss waren alle begeistert.

Erschöpft und erleichtert zurück in Interlaken ging es in ein Irisch Pub. Dort nahmen wir unser Abendessen und tranken 1,2.. Biere. Der Abend war kurzweilig und sehr unterhaltsam, da unser Hochzeitskrascher Marcel immer für genug Gesprächsstoff und *Bildmaterial* gesorgt hat. 😊

Doch das Reisen war noch nicht zu Ende für diesen Tag. Wir reisten mit dem Zug weiter bis nach Brienz, wo wir unsere Übernachtung reserviert hatten. Vor dem Schlafen nahmen wir noch ein kühles Bad im Brienzensee (nachts um 2).

Am nächsten Morgen, nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg in Richtung Thun, wo das nächste Abenteuer auf uns wartete. Roman mietete Schlauchboote für uns und wir machten das berühmte Aareböötlä von Thun bis nach Bern. Das Wetter meinte es nicht so gut mit uns. Es war fast zu kalt, um zu baden, doch wir hielten uns warm mit Wasserschlächten und Bootenterung versuchen. Es war ein Riesenspass.

Es war ein abenteuerreiches Wochenende mit sehr viel Spass und auch Action kam nicht zu kurz. Wir danken Roman für die Organisation, gerne wieder einmal.



Philipp Schütz

Obwohl das Coronavirus das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben seit Monaten ziemlich auf den Kopf gestellt hatte, konnten wir wenigstens unsere traditionelle Turnerreise – abgesehen von der Maskenparade im Zug - beinahe im üblichen Rahmen abhalten. Die von Alex organisierte zweitägige Wanderung führte uns bei herrlichem Wetter ins Alpsteingebiet.

Die muntere und bereits wohlgelaunte Nationalturnerschar traf sich am Samstag früh am Bahnhof in Liestal. Einmal mehr wurden wir während der Fahrt mit leckerem Speckzopf aus dem Hause Fischer verwöhnt. Herzlichen Dank nochmals! Die Zeit im Zug wurde auch mit Jassen überbrückt, wobei sich Marc und Alex im Taktikbereich uneinig waren und die berühmte „Schaufel Sechs“ entwickelte sich zum „Running Gag“. Spätestens in Gossau mussten wir feststellen, dass wir bei weitem nicht die Einzigen sind, welche durch das schöne Wetter in die Berge gelockt wurden, so waren doch die Sitzplätze im Zug rar und der Parkplatz in Wasserauen bereits um 10 Uhr ziemlich

gefüllt.

Nach einer Stärkung nahmen wir den teilweise steilen Aufstieg zum Wildkirchli respektive Restaurant Äscher unter die Füsse. Der langjährige „Heimleiter“ Ruedi legte ein gewohnt zügiges Tempo vor und in seinem Windschatten flossen die Schweisstropfen, wurde nach Luft geschnappt und sogar das präsidiale Sprachorgan kam ins Stocken. Jeder war froh den ersten Bergpreis auf dem Äscher erreicht zu haben und freute sich auf eine Stärkung aus dem Rucksack. Anschliessend wanderten wir ohne weitere empfindliche Steigung in Richtung Unterkunft auf dem Schäfli. Durch die ständig wechselnden nebligen Verhältnisse wurde uns ein herrliches Bergpanorama geboten. Im Berghaus Schäfli wurden wir kulinarisch verköstigt und liessen den Abend gemütlich mit einigen Getränken ausklingen. Unterschiedlichen Anklang fand der „Appenzeller“ ... wie auch immer, aber die Flasche wurde geleert.



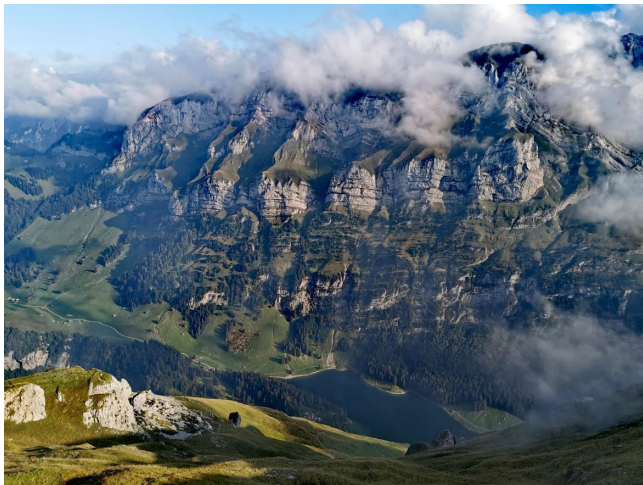
An anderen Morgen waren weder Nebel noch Wolken sichtbar und es bot uns eine herrliche Aussicht auf die Ostschweizer Alpen, angeführt vom Säntis, sowie im Norden auf den Bodensee. Die wunderbare Rundumsicht und der nahende Sonnenaufgang lockten etliche Nationalturner früh aus den Federn, um die Morgenstimmung zu geniessen sowie

Nationalturner auf Turnerreise im Alpsteingebiet

fotographisch festzuhalten. Nach dem Frühstück wanderten wir über den schmalen Grat weiter in Richtung Messmerhütte runter, wo wir uns einmal mehr stärkten. Dies war auch nötig, da ein erneuter steiler Aufstieg zur Meglisalp vor uns lag. Nach dem Mittagessen auf der Meglisalp gings dann zurück Richtung Wasserauen, wobei der letzte Abstieg zum Seealpsee unsere Oberschenkelmuskulatur noch ziemlich beanspruchte.

Müde aber zufrieden kamen wir gegen 20Uhr von einem herrlichen Wochenende wieder zurück. Im Namen aller Teilnehmer richte ich einen grossen Dank an Alex für die tadellose Organisation der diesjährigen Turnerreise.

Safari-Zimi



Turnfahrt Polysportriege 2020



Unsere Turnerfahrt startete mit der Fahrt Richtung Adelboden. Mit Hilfe eines Rätsels war der Zielort schnell bekannt. Mit der Gondel erreichten wir die verschneite, wunderschöne Engstligenalp mit dem besonderen Blick auf den Wildstrubel und das Steghorn. Zur Begrüssung genossen wir einen typisch schweizerischen Apéro. Anschliessend war es soweit. Wir stellten uns den Aufgaben der Alpen-Olympiade. Kuh melken, Talerschwingen, Hufeisen werfen, Kuhglockenschiessen, Stiefelweitwurf, Mundartquiz, Golfen und Alpenmemory. Mit unseren amüsanten Klängen des Alphorns, egal ob erkennbar oder nicht, neigte sich die Olympiade dem Ende zu. Die Gewinner der Olympiade standen fest und durften sich über die tollen Preise freuen.



Um die verschneite Bergwelt und den ersten Schnee in der neuen Saison zu geniessen, begaben wir uns auf eine Rundwanderung, bei der man sich immer in der Schusslinie von Schneebällen befand. Nach diesem erlebnisvollen und freudigen Tag gönnten wir uns noch ein kleines Dessert und liessen die Turnfahrt langsam ausklingen, danach nahmen wir die Heimreise in Angriff. Wir danken dir - Samira herzlichst für die Organisation des grossartigen Tages und dir - Grieder für die sichere Fahrt.

Rebekka Schöpfer

Interview mit einem Vereinsmitglied

Name: Rico Galli

Funktion im TVL: Kampfrichter Fit&Fun / Redaktion und Layout TB

Riege: Nationalturner-Riege

Seit wann bist du im TVL: seit 2000

Was macht dich einzigartig:

Diese Frage müssten meine Turnerkollegen beantworten. Ich selbst empfinde mich als durchaus normal. In der Familie und im Geschäft höre ich aber des öfteren Gegenparteiliges...

Emotionalster Moment mit dem TVL:

Die emotionalsten Momente erlebe ich eigentlich jedes Jahr während unserer Turnreisen am Betttagwochenende, wo uns unvergessliche Momente zusammenschweissen.

Tollstes Turnerfest / Wettkämpf:

Jedes Turnerfest an dem ich mich beteiligte hatte seinen speziellen Reiz. Wichtig dabei waren auch all die Enttäuschungen und Siege, welche halfen, uns Nationalturner zu einem tollen Team zu formen, wo Kameradschaft die zentrale Rolle spielt.

Welchen Sportler bewunderst du:

In meiner Jugend habe ich viele wechselnde Sportidole gehabt, doch heute schaue ich mehr auf den Breiten- und Teamsport. Speziell Mannschaftssportarten wie Fussball, wo Teams aus mittelmässigen Sportlern Spitzenergebnisse erbringen, weil sich jeder in den Dienst der Mannschaft stellt und sich jeder für jeden 100% einsetzt.





René Burkhalter wurde am 2. Juli 1933 geboren, wuchs in einem kleinen Bauernhof an der Ecke Rheinstrasse / Schauenburgerstrasse, zusammen mit 4 weiteren Geschwistern, auf.

Seine Jugend verbrachte René u.a. in der Jugendriege des TVL und wurde am 14. Januar 1950 als Aktivmitglied aufgenommen. 1956 bis 1958 bekleidete er das Amt als Aktuar und von 1958 bis 1961 als Vice-Oberturner. 1962 wurde ihm die Freimitgliedschaft verliehen, gleichzeitig mit dem Wechsel zum Status eines Auslandmitgliedes.

René lernte den Beruf als Büchsenmacher und war ein leidenschaftlicher Sportler, war Turner, Handballer und Leichtathlet (u.s. 10-Kämpfer). So hielt er auch eine Zeitlang der Kantonalen Rekord über 100 m.

1961 vermählte sich René mit Elsbeth Abt von der Damenriege und wanderten kurz danach aus nach Südafrika, wo die beiden seitdem in Johannesburg wohnten.

In Südafrika engagierte er sich stark im Schweizer-Klub (stiftete in den 70-er Jahren ein Handballfeld), im Schweizer-

Schützenverein (als ehem. Offizier der Infanterie), finanzierte über mehrere südafrikanische Winter eine Eishockeymannschaft mit namhaften Schweizer NLA-Spieler, und war mit Elsbeth zusammen eine sehr grosszügige Anlaufstelle für etliche Liestalerinnen und Liestaler, welche auch nach Südafrika auswanderten. René kam viele Jahre regelmässig zu Besuch nach Liestal um am Bann- tag teilzunehmen und seine grosse Anzahl an Freunden zu besuchen (u.a. Hugo Übelhart, Fritz Vogt, Max Jenne, Bruno Stutz etc.).

René war auch sehr abenteuerlustig. So fuhr er, zusammen mit 3 Freunden, im Jahre 1963 von Johannesburg nach Arusha / Tansania (ca. 5'500 km !!!) um erfolgreich den 5'895 m hohen Kilimandscharo zu besteigen.

In den letzten Jahren wurde es um René stiller und stiller, physische und geistige Probleme machten ihm zu schaffen.

Ein erfülltes und spannendes Leben ging dann am 4. Oktober 2020 zu Ende.

Wir entbieten Elsbeth, den beiden Familien der Kinder und den Anverwandten unser herzlichstes Beileid. Wir werden diese Frohnatur in guter Erinnerung behalten.

Hans Burri, Johannesburg und Willy Spinnler, Basel

GRATULATIONEN 2021 (Januar – April)

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern zu ihrem Geburtstag:

70. Geburtstag

31.01.21 Hansruedi Schafroth
24.02.21 Werner Bielser

75. Geburtstag

09.01.21 Ruth Schwob-Alispach
31.01.21 Ruedi Maag
03.02.21 Ernst Strübin

80. Geburtstag

08.01.21 Sonja Rodriguez
13.01.21 Ruedi Schäfer
28.03.21 Robert Itin
14.04.21 Rudolf Schürpf

85. Geburtstag

07.03.21 René Galster
24.03.21 Kurt Mischler
11.04.21 Hanspeter Binggeli
22.04.21 Ernst Maurer

90. Geburtstag

11.04.21 Werner Meier-Lack

91. Geburtstag

07.03.21 Erwin Fetz

92. Geburtstag

19.01.21 René Buffat

95. Geburtstag

21.01.21 Hedi Heid-Spiess
03.04.21 Lilo Filannino

und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.
